federführendes Amt:	Dezernat II
Antragssteller:	
Datum:	15.11.2007

Beratungsfolge**Termin****Bemerkungen**

Werksausschuss für den Eigenbetrieb KWU	12.12.2007	
Finanzausschuss	07.01.2008	
Kreisausschuss	16.01.2008	
Kreistag	06.02.2008	

Betreff:

Übertragung von Grundstücken des Landkreises Oder-Spree in das Sondervermögen "Eigenbetrieb Kommunales Wirtschaftsunternehmen Entsorgung (KWU)"

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag möge beschließen:

- I. folgende Grundstücke (Grund und Boden) des Landkreises Oder-Spree auf das Sondervermögen Eigenbetrieb „Kommunales Wirtschaftsunternehmen Entsorgung“ zu übertragen:

Grund und Boden	Fläche in m ²	Gemarkung	Flur	Flurstück
1. Deponie „Alte Ziegelei“ (mit Abfallumschlagstation)	6.512	Langewahl	3	129
	152.181	Alt Golm	1	572
	12.479	Alt Golm	1	574
	13.593	Alt Golm	1	569
	36.297	Alt Golm	1	1
2. Deponie Selchow	52.779	Selchow	1	858
3. Deponie Petersdorf	28.197	Petersdorf	2	360
	11.452	Petersdorf	2	361
	3.808	Petersdorf	2	358
	12.442	Petersdorf	2	359
	3.380	Petersdorf	2	35/2
	59.350	Petersdorf	2	37/1
	2.015	Petersdorf	2	39/2
	4.680	Petersdorf	2	40/4
	5.589	Rauen	4	64
	6.675	Rauen	4	65
1.126	Rauen	4	35/2	
4. Deponie Friedländer Berg	92.621	Beeskow	12	141

Beeskow	2.121	Beeskow	12	140
	8.871	Beeskow	13	167

Grund und Boden	Fläche in m ²	Gemarkung	Flur	Flurstück
-----------------	--------------------------	-----------	------	-----------

5. Abfallkleinannahmestelle Beeskow	2.106	Beeskow	3	671
6. Abfallkleinannahmestelle Storkow	3.511	Storkow	5	406
7. Abfallkleinannahmestelle Erkner	2.513	Erkner	2	984
8. Abfallumschlagstation und Abfallkleinannahmestelle Eisenhüttenstadt	4.198	Ehst.	6	679
9. Deponie „Buchwaldstr.“ Eisenhüttenstadt	1.191	Ehst.	12	536
	1.434	Ehst.	12	534
	68	Ehst.	12	539
	8	Ehst.	12	532
	2.153	Ehst.	13	1214
	667	Ehst.	13	1210
	193	Ehst.	13	1208
	1.543	Ehst.	13	1222
	22.694	Ehst.	13	1220
	124	Ehst.	13	1219
	7.733	Ehst.	13	1217
	4.867	Ehst.	13	1206
	1.502	Ehst.	13	1203
	24.323	Ehst.	13	1200
	228	Ehst.	13	1198
	17.974	Ehst.	13	1197
	63.781	Ehst.	13	1194
	5.050	Ehst.	13	1184
	314	Ehst.	13	1132
	574	Ehst.	13	1130
22.774	Ehst.	13	1129	
126	Ehst.	13	1112	
3.850	Ehst.	13	1111	
489	Ehst.	13	1110	
5.941	Ehst.	13	1109	
1.441	Ehst.	13	1105	
17.650	Ehst.	13	1104	
260	Ehst.	13	1103	
3.930	Ehst.	13	1102	
337	Ehst.	13	652	

II. Mit der Übertragung der Grundstücke ist eine Wertzuschreibung in Höhe von 7.735,56 € im Anlagevermögen des KWU vorzunehmen und als Eigenkapital zu passivieren.

Sachdarstellung:

Der Eigenbetrieb „Kommunales Wirtschaftsunternehmen“ wird gem. § 95 Abs. 1 Nr. 1 GO als Sondervermögen des Landkreises Oder-Spree geführt.

Der Kreistag beschließt gem. § 7 Nr.1 Eigenbetriebsverordnung über die Ausstattung des Eigenbetriebes mit Vermögen.

Die zu übertragenden Grundstücke sind Vermögen, das zur Erfüllung der Aufgaben laut Betriebssatzung des KWU notwendig ist.

Die Grundstücke wurden dem Landkreis entweder auf Grundlage des Vermögenszuordnungsgesetzes (VZOG) zugeordnet, von anderen Gebietskörperschaften kostenlos bzw. zum symbolischen Kaufpreis von 1€ überlassen oder käuflich erworben. Eine formale Übertragung dieser Grundstücke durch den Kreistag erfolgte bisher nicht.

Die Grundstückskäufe wurden ausschließlich aus Mitteln des Eigenbetriebes finanziert und im Anlagevermögen des KWU mit den Anschaffungskosten, die im Zusammenhang mit den Grundstückskäufen stehen, bilanziert.

Ein Teil des Grundstücks „Deponie Alte Ziegelei“ mit einer Fläche von 104.579 m² wurde dem Landkreis auf Grundlage des VZOG zugeordnet. Davon wurden bereits 87.723 m² bewertet und in das Anlagevermögen des KWU eingestellt. Für die verbleibenden 16.856 m² ergibt sich bei einem Preis von 3,58 €/ m² (m²- Preis für ein vom KWU erworbenes Nachbarflurstück) eine Wertzuschreibung in Höhe von 60.344,48 € .

Dieser Wertzuschreibung gegen zurechnen ist der Kaufpreis für ein vom Landkreis erworbenes und vom KWU finanziertes Grundstück (Gemarkung Alt Golm, Flur 1, Flurstücke 575, 568, Fläche 20.514 m²) in Höhe von 52.608,92 € . Dieses Grundstück ist für die Aufgabenerfüllung des KWU nicht betriebsnotwendig und wird nicht übertragen. Es verbleibt somit eine Wertzuschreibung von 7.735,56 €.

Die Grundstücksübertragungen haben keine unmittelbaren finanziellen Auswirkungen auf den Haushalt des Landkreises.

.....
Landrat / Dezernent